

DORFZEITUNG

Ausgabe Nr. 179
Juli 2026

Publikationsorgan der Gemeinde, der Schulen, Steinen Tourismus und der Vereinigung der Steiner Vereine



HERRLICH PFUUSE

Stellplatz Nomady Bergblick





STELLPLATZ NOMADY BERGBLICK

Sepp und Silvia Beeler wurden von Nomady im 2020 angefragt, ob sie interessiert wären, auf ihrem Bio-Betrieb Stellplätze anzubieten. Sie haben natürlich zugesagt, alle Abklärungen gemacht und dies im gleichen Jahr umgesetzt. Seit es die Auszeichnung Top-Host gibt, wurden sie ununterbrochen damit ausgezeichnet. Auch bei Famigros ist der Stellplatz erwähnt. Im Camper-Days-Blog sind sie sogar unter den 5 schönsten Naturcamps der Schweiz.

Das grosszügige Camp mit drei Stellplätzen, mit Feuerstelle, Sitzmöglichkeiten und Tischen hat auch einen gut eingerichteten Aufenthaltsraum. WC und Duschen stehen ebenfalls zur Verfügung. Der Panoramablick lässt das Nomady-Herz höher schlagen. Von hier ist die Aussicht auf die Mythen am schönsten!

Mehr Infos unter www.steinen-tourismus.ch/ubernachten oder direkt bei fam.beeler@sunrise.ch

Jahresthema 2026: Herrlich pfuuse

Ob im Ferienhaus oder auf dem Stellplatz: Steinen bietet viele Übernachtungsmöglichkeiten. Dank der Nähe zu Schwyz und Zug ist Steinen auch verkehrstechnisch gut angebunden und ein attraktiver Wohnort für Familien und Naturliebhaber. In den nächsten sechs Ausgaben stellen wir Ihnen jene Übernachtungsmöglichkeiten vor, die auch offiziell damit werben (neben diesen gibt es auch diverse Private, die diese Möglichkeit anbieten). Weiterführende Infos erhalten Sie in jeder Ausgabe über einen Link.

BAUEN
PLANEN
GENERALUNTERNEHMER

BRUSA BAU
www.brusabau.ch

Inhalt

Jahresthema

- › Herrlich pfluose 2

Gemeinde

- › Instandstellung Dorfplatz 5
- › Rotary Club unterstützt Velo-Reparaturen für Geflüchtete in Steinen 5
- › Historische Baukultur in den westlichen Gemeinden des Bezirks Schwyz: Recherche in der Gemeinde Steinen 6
- › Pensionierungen und Arbeitsjubiläen 7

Aus dem Dorf

- › Was für ein Tag! 7
- › Aus dem Alters- und Pflegezentrum Au 9

Schule

- › Neue Büro- und Schulungsräume für die integrative Förderung 11
- › Erlebniswoche Elm 11
- › Rätselspass 13
- › Bildnerisches Gestalten 14
- › Ein herzliches Dankeschön zur Pensionierung 14
- › Verabschiedung 15
- › Ehrungen 15
- › Ferienplan Schuljahr 2026/2027 17
- › In letzter Minute 17
- › Ausstellung Abschlussarbeiten 3. Oberstufe 18
- › Stärker als Gewalt 19
- › Auf die Plätze, fertig, los! 21

Vereine

- › Chorausflug Disentis/Mustér 22
- › Gut besuchter Dorf Fyrabig in Steinen 23
- › Sonnenaufgang 23
- › In geübten Händen 25
- › Spielgruppenreisli zum Jahresabschluss 27
- › Neuer Verein bringt Musicalfreude nach Steinen 27
- › Jungtambouren mit erfolgreichen Auftritten 28
- › News vom TSV Steinen 29

Gewerbe

- › PlanKlar GmbH, Tramweg 35, 6414 Oberarth, Peter Nussbaumer, Raphael Gwerder 30

Agenda

- › Veranstaltungskalender 31

Sommerferien

Vollgepumpt von negativen Meldungen suche ich verzweifelt nach einer guten, lustigen, editorialgerechten Geschichte. Die Medien stürzen sich ja geradezu auf Storys wie Wal Timmy in der Ostsee, der einfach nicht sterben durfte; ein Kreuzfahrtschiff in Quarantäne usw., und verbreiten in panischer Aufmachung eine überzogene Stimmung von Verunsicherung. Somit fehlt mir die positive Inspiration aus einer allgemeinen Stimmung heraus. Also bleibt mir nur die Suche bei mir selber. Was habe ich denn kürzlich Cooles erlebt? Ich träume also gerade so vor mich hin, wie wohl die Sommerferienplanung einer Familie ablaufen könnte. Mit allen Beteiligten – also auch mit den Grosseltern als kostenlose Babysitter. Es scheint mir eine wahre Herkulesaufgabe zu sein, die Bedürfnisse eines Sechsjährigen mit den gemütlichen Gewohnheiten eines Achzigjährigen unter einen Sonnenhut zu bringen. Dazu noch eine unberechenbare Pubertierende, urlaubsüberreife Midlifer und eine Oma, die oft agiler ist, als es ihr guttut. Ich stelle mir vor, wie von Generation Kita Wünsche nach Wasserrutschen, aus der Pubertätsecke nach Disco und aus der Ü80-Fraktion die Frage nach der Distanz vom Hotel bis zur nächsten Apotheke kommen. Spätestens jetzt müsste ich erste beruhigende Atemübungen machen. Hätte ich bloss bereits nach Weihnachten mit der Planung begonnen. Eine Vorauswahl aus 27 verschiedenen Katalogen hätte sicher geholfen. Dazu eine erste, dreistündige PowerPoint-Präsentation mit einer Vorauswahl an Reisezielen. Die zweite dann mit Hotelauswahl inklusive Shoppingmöglichkeiten. Man kennt ja die eigene Frau, die stets so packt, dass hinwärts ein halber Koffer Kleiderspielraum frei ist. Bei dieser Vorstellung bin ich schlagartig wieder in der Gegenwart. Zum Glück habe ich meine Sommerferien bereits geklärt, besprochen und gebucht. Fürs 2027, versteht sich.

Herzlich



Wichtige Telefonnummern:

Praxisgemeinschaft Steinen AG, Herrengasse 8	
Dr. med. Annette Parry	041 832 22 88
Dr. med. Manuela Auf der Maur	
Hausarztpraxis Steinen, Dr. med. Monica Costache	041 832 14 48
Dr. med. dent. Albertini Maria, Postplatz 3	041 832 11 88
Spital Schwyz	041 818 41 11
Spitex Region Schwyz	041 810 12 12
Gemeindeverwaltung	041 833 81 00
Katholisches Pfarramt Steinen	041 832 13 28
Reformiertes Pfarramt Brunnen	041 820 18 86
Verein Sterbebegleitung Arth-Goldau und Region	079 969 13 19
Erziehungsberatung	041 811 06 07
Jugendberatung	076 522 06 26
Ambulanz	144
Polizei	117
Feuerwehr	118
Ärztliche Notfall-Nr.	0840 71 71 71



La Belle Beauty
Kosmetik und Massage

Clarissa Gnos
Hof 10, 6422 Steinen

☎ 079 741 65 97
🌐 www.labellebeauty.ch



Fusspflege • Manicure • Gesichtsbehandlung
• Microdermabrasion • Haarentfernung
• klassische Massage uvm.

10% Rabatt auf alle Behandlungen
am Montag von 8:30 bis 16:00 h.
Bringen Sie einfach dieses Inserat
mit, um zu sparen!



Schneller als jede Leichtathletin.

Das Glasfaserinternet von ebs.



ebs.swiss/internet

ebs
Vernetzt Schwyz.

rüezi

Miär sind für Sie da.

Unsere lokale Kundschaft betreuen wir seit Jahren direkt und unkompliziert mit unserem Team aus der Filiale Steinen.

Gässer
ELEKTRO + ELEKTRO-MARKT

Instandstellung Dorfplatz

Information Baubeginn vom 6. Juli bis zirka 14. August 2026

Die Gemeinde Steinen führt im Jahr 2026 verschiedene Sanierungs- und Unterhaltsarbeiten an der öffentlichen Infrastruktur durch. Im Mittelpunkt stehen dabei die Erneuerung des Deckbelags an der unteren Rossbergstrasse sowie Belagsarbeiten im Bereich der sanierten Friedhofsmauer. Im Rahmen dieser Arbeiten wird auch der Dorfplatz instand gestellt und mit einem neuen Asphaltbelag versehen.

Mit der Sanierung des Dorfplatzes wird der Lückenschluss zwischen bereits realisierten und geplanten Bauabschnitten hergestellt. Die Massnahme knüpft an die sanierte Herrengasse (Bezirkstrasse) an und behebt bestehende Belagsschäden nachhaltig. Damit wird die Verkehrssicherheit verbessert und der öffentliche Raum im Dorfzentrum aufgewertet.

Die Arbeiten beginnen am Montag, 6. Juli 2026, und dauern voraussichtlich bis Mitte August 2026. Die Gemeinde Steinen koordiniert das Projekt eng mit dem Bezirk Schwyz, der im gleichen Zeitraum ebenfalls Sanierungen an der Schwyzerstrasse ausführt, um die Verkehrsbeeinträchtigungen möglichst gering zu halten.

Ausgeführt werden die Arbeiten durch die Käppeli Strassen- und Tiefbau AG aus Seewen. Die Planung sowie die Bauleitung liegen bei der CES Bauingenieur AG aus Seewen.

Während der Bauzeit bleibt der Dorfplatz mit Einschränkungen befahrbar. Der Verkehr



wird abschnittsweise mit einer Lichtsignalanlage geregelt, die Durchfahrtsbreite beträgt rund 3,20 Meter. Es ist mit Wartezeiten und kleinräumigen Umleitungen zu rechnen. Die Fussgängerverbindungen bleiben jederzeit gewährleistet, ebenso die Zufahrt für Rettungsfahrzeuge.

Die Arbeiten dienen der langfristigen Werterhaltung der Infrastruktur und der Verbesserung der Verkehrssicherheit im Dorfzentrum.

Die Gemeinde Steinen dankt der Bevölkerung für das Verständnis während der Bauzeit.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die nachfolgenden Personen gerne zur Verfügung: Bauherrenvertretung, Daniel Bosshart, Abteilungsleiter Bau, Gemeinde Steinen, Telefon 041 833 81 02

Freundliche Grüsse
Gemeinde Steinen

MOBILITÄT GESICHERT

Rotary Club unterstützt Velo-Reparaturen für Geflüchtete in Steinen

In der Gemeinde Steinen ist das Fahrrad für viele Asylsuchende das wichtigste Fortbewegungsmittel, um Termine wahrzunehmen, Einkäufe zu erledigen oder soziale Kontakte zu pflegen. Doch die Instandhaltung der oft gebrauchten Fahrräder stellt die Klienten vor grosse finanzielle Hürden. Dank einer Spende des Rotary Clubs Schwyz kann nun Abhilfe geschaffen werden.

Abgenutzte Bremsen, defekte Lichter oder platte Reifen – viele der gespendeten Fahrräder sind mittlerweile in einem Zustand, der die Verkehrssicherheit gefährdet. Da die

Klienten lediglich über ein begrenztes Budget für den täglichen Bedarf verfügen, stellen grössere Reparaturen eine unüberwindbare finanzielle Hürde dar.

Hier springt der Rotary Club ein. Mit einer zweckgebundenen Spende sorgt die Organisation dafür, dass die Velos der Geflüchteten wieder flottgemacht werden können.

Die Spende ermöglicht es, notwendige Reparaturen fachgerecht ausführen zu lassen. Martin Eberli vom Bike Haus Eberli GmbH in Steinen hat die Velos mit seinem Team instand gestellt, damit die Nutzerinnen und Nutzer ab sofort wieder sicher im Strassenverkehr unterwegs sind. Trotz der Unter-

stützung werden die Kosten nicht vollständig übernommen. Die Klienten beteiligen sich an den Reparaturkosten. Dieses Modell der Co-Finanzierung stärkt die Eigenverantwortung und sorgt für einen sorgsamen Umgang mit den instand gesetzten Fahrrädern.

Die Gemeinde Steinen und die betroffenen Klienten danken dem Rotary Club herzlich für diese unbürokratische und wirkungsvolle Hilfe. Ein grosser Dank geht ebenfalls an Martin Eberli vom Bike Haus Eberli GmbH in Steinen, der die Velos fachgerecht repariert hat.

Abteilung Fürsorge/Asyl

BUCHPROJEKT

Historische Baukultur in den westlichen Gemeinden des Bezirks Schwyz: Recherche in der Gemeinde Steinen

Geschätzte Steinerinnen und Steiner

In den nächsten Monaten wird Michael Tomaschett regelmässig auf dem Gemeindegebiet von Steinen unterwegs sein. Deshalb möchte er sich kurz vorstellen und seine Arbeitsfelder umreissen: Michael Tomaschett ist für die kantonale Kunstdenkmäler-Inventarisierung zuständig und erforscht aktuell im Auftrag des Regierungsrats des Kantons Schwyz die historische Baukultur in den westlichen Gemeinden des Bezirks Schwyz, zu denen auch die Gemeinde Steinen gehört.

Das wissenschaftliche Grossprojekt «Die Kunstdenkmäler der Schweiz» erforscht die historische schweizerische Baukultur. Die Resultate werden in einer seit den 1920er-Jahren erscheinenden Buchreihe von der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte publiziert. Das Gesamtwerk ist das umfangreichste Schweizer Forschungsvorhaben im geisteswissenschaftlichen Bereich. Bis zum heutigen Tag sind 151 Bände



Die sechs bislang erschienenen Schwyzer Kunstdenkmälerbände der Neubearbeitung.
Foto: Michael Tomaschett, Schwyz.

erschienen. Der Kanton Schwyz nimmt schweizweit eine Pionierrolle innerhalb der Kunstdenkmäler-Inventarisierung ein. So waren ihm die ersten beiden Bände der Gesamtreihe gewidmet; Linus Birchler publizierte die Kunstdenkmäler der Bezirke Einsiedeln, Höfe und March (1927) sowie der Bezirke Gersau, Küsnacht und Schwyz (1930). 1972 beschloss der Regierungsrat eine Neubearbeitung. Seitdem erschienen die Bände über den Flecken Schwyz (André Meyer, 1978), über den Bezirk March (Albert Jörger, 1989), über den Bezirk Einsiedeln (Anja Buschow Oechslin und Werner Oechslin, 2003), über den Bezirk Höfe (Anja Buschow Oechslin, 2010) und über die östlichen Gemeinden des Bezirks Schwyz (Michael Tomaschett, 2021).

Der nächste Band wird sich dem Bauerbe in den folgenden sechs westlichen Gemeinden des Bezirks Schwyz widmen: Ingenbohl, Lauerz, Steinen, Steinerberg, Sattel und Rothenthurm. Die Publikation wird im Herbst 2030 erscheinen. Zum jetzigen Zeitpunkt ist die Neubearbeitung der Gemeinden Steinerberg, Sattel, Rothenthurm und Lauerz abgeschlossen. Bis März 2027 wird sich Michael Tomaschett mit dem baukulturellen Erbe der Gemeinde Steinen beschäftigen. Dabei geht es in erster Linie um die Siedlungsentwicklung, um die Verkehrsgeschichte sowie um ausgewählte Einzelbauten samt ihrer historischen Innenausstattung. Zu den Einzelbauten gehören Sakralbauten wie die Pfarrkirche St. Jakob, das Beinhaus, die Stauffacher-Kapelle, die Grossherrgott-Kapelle, das ehemalige Frauenkloster in der Au oder die Vinzenz-Kapelle. Von grossem Interesse sind auch Profanbauten wie historische Gasthäuser, das Gemeindehaus, das alte Schulhaus, das Pfarrhaus, das Kaplanenhaus sowie grössere und kleinere Bauernhäuser inklusive ihrer baufesten Ausstattung (Buffets, Kachelöfen).



Foto: Lilian Heeb, Schwyz.

Gerne nimmt Michael Tomaschett auch Anregungen oder Informationen aus der Bevölkerung auf und steht für Fragen zur Verfügung.

Dr. Michael Tomaschett
Kunstdenkmäler-Inventarisator
Rickenbachstrasse 24
Postfach 264
6431 Schwyz
041 819 20 90
michael.tomaschett@sz.ch

PERSONALMUTATIONEN

Austritte

- Hartmut Schön (Sozialarbeiter, 80 Prozent) trat infolge Pensionierung per 31. Mai 2026 aus.
- Lindita Ileri (Sozialarbeiterin, 80 Prozent) trat infolge Ablaufs des befristeten Arbeitsverhältnisses per 31. Mai 2026 aus.

Pensionierungen und Arbeitsjubiläen

Anlässlich eines gemeinsamen Mittagessens im Restaurant Husmatt durften kürzlich im Beisein von Vertretern der Personaldelegation und ihren direkten Vorgesetzten zwei Pensionäre und zwei Arbeitsjubilantinnen geehrt und gefeiert werden.

Nach beinahe 37 Jahren im Dienst der Gemeinde Steinen durfte Hauswart Toni Suter auf den 1. Juni 2026 in den wohlverdienten Ruhestand treten. Sein grosses Engagement und seine Zuverlässigkeit prägten über viele Jahre das Hauswartteam. Nach etwas mehr als zweijähriger Tätigkeit als Sozialarbeiter im Sozialdienst Steinen durfte ebenfalls per 1. Juni 2026 Hartmut Schön in den Ruhestand treten.

Zusammen 50 Jahre im Dienst der Gemeinde

Brunnenmeisterin Anita Schottroff und Schulsekretärin Edith Gwerder durften im vergangenen Jahr beide ihr 25-jähriges Arbeitsjubiläum feiern. Anita Schottroff und Edith Gwerder erfüllen ihre Aufgaben seit Jahren mit hohem Pflichtbewusstsein und grosser Zuverlässigkeit.

Der Gemeinderat, die Personaldelegation und ihre Vorgesetzten danken den beiden Pensionären und den beiden Arbeitsjubilantinnen für ihre langjährige Treue und wertvolle Mitarbeit und wünschen ihnen auf dem weiteren beruflichen und privaten Weg alles Gute.

Kanzlei



Von links: Edith Gwerder, Toni Suter und Anita Schottroff. Auf dem Bild fehlt: Hartmut Schön.

9. SLOWUP SCHWYZ

Was für ein Tag!

Am Sonntag, 31. Mai, herrschte in aller Früh emsiges Treiben auf dem Steiner Postplatz.

Die Festwirtschaft, geführt vom Bike Club Steinen, wurde gemütlich hergerichtet und lockte mit ihrem abwechslungsreichen Kuchenbuffet und frischem Kaffeeduft. Bei den Steiner Hobbyküchen duftete es bald verlockend nach Risotto und Co.

Bereits um neun Uhr war das Steiner Festareal gut besucht, alle in froher Erwartung auf die offizielle Eröffnung in unserem Dorf. Nach der Begrüssung durch OKP Kurt Betschart sprach Dominik Blunschy, Nationalrat und Präsident der Stiftung Schweiz Mobil, zu den Anwesenden. Der Festakt wurde durch die Steiner Jungtambouren musikalisch umrahmt. Um Punkt zehn Uhr gab der junge Steiner Skirennfahrer Philipp Kälin mit dem Durchschneiden des Startbandes die Strecke offiziell frei.

Danach gab es kein Halten mehr, und zahlreiche Teilnehmer machten sich mit Velos, Inlineskates oder zu Fuss auf die abwechslungsreiche Strecke.

Auf dem Steiner Festareal herrschte während des ganzen Tages eine gemütliche Feststimmung, und die kühleren Schattenplätze waren sehr begehrt. Schön, waren auch Sie mit dabei, herzlichen Dank!

Der gemeldete Teilnehmerrekord von 23 000 Personen ist die verdiente Belohnung für einen rundum gelungenen Anlass.

Ebenso passend, dass die angesagten Regenfälle erst nach dem offiziellen Ende des slowUp einsetzen.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen am 10. slowUp Schwyz, welcher am Sonntag, 18. Juni 2028 stattfinden wird.

Für das lokale Steiner OK
Karin Iale



Von links nach rechts: Kurt Betschart, OKP slowUp Schwyz, Philipp Kälin, Steiner Skirennfahrer, Dominik Blunschy, NR und Präsident Stiftung Schweiz Mobil, Carla Wiget, OKP lokales OK Steinen.

TOP ELEKTRO

Elektroinstallationen Garagentore und Antriebe Klimaanlage Smart Home

- Beratung, Planung und Ausführung von Elektroinstallationen, Netzwerk-, Telekommunikations- und Sicherheitsanlagen
- Beratung, Montage, Reparaturen von Elektrohaushaltsgeräten, Klimaanlage, Garagentoren und Antrieben
- 24-h Pikett | technischer Notfalldienst

➔ Offene Lehrstelle als Elektroinstallateur

www.topelektro.org

TOP VOLTAIK

Photovoltaikanlagen E-Ladestationen E-Speicher Verbrauchsoptimierung

- Beratung, Planung und Installation von energietechnischen Anlagen und deren Verknüpfung
- Photovoltaikanlagen, Autoladestationen, Energiespeicheranlagen, Beratung zur Eigenverbrauchs-optimierung

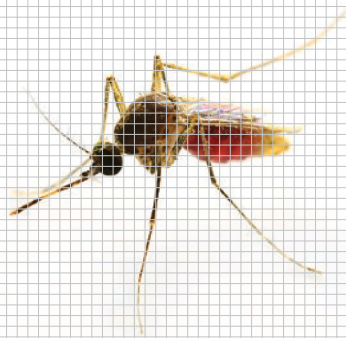
➔ Offene Lehrstelle als Solarinstallateur

www.topvoltaik.org

NEU
in Steinen

TOP INSEKTO

Insektenschutz | Fliegengitter für Fenster und Tür | Lichtschachtabdeckungen



Insektenschutz-Gitter vom Profi!
Fragen Sie unverbindlich nach einem Angebot.

www.topinsekto.org, Telefon 079 321 65 49

Ein **TOP** Ansprechpartner. Viele Vorteile!

Beratung

Erhalten Sie eine umfassende Beratung zu all unseren Dienstleistungen. Profitieren Sie von projektübergreifenden Lösungen und kurzen Reaktionszeiten.

Flexibilität

Unser junges, dynamisches und flexibles Team nimmt Ihre Wünsche auf und setzt sie mit Motivation und Tatkraft um.

Angebot

Profitieren Sie von konkurrenzfähigen Preisen und einem grossen Angebot an Serviceleistungen – alles direkt und aus einer Hand.

Frauholzstrasse 29, 6422 Steinen, Telefon 041 832 05 93

Aus dem Alters- und Pflegezentrum Au

30-jähriges Jubiläum

Am 5. Juni 2026 feierte Edi Zürcher ein ganz besonderes Jubiläum. Genau vor 30 Jahren ist er ins Alters- und Pflegezentrum Au gezogen. Somit ist er bereits seit drei Jahrzehnten Teil unserer Gemeinschaft. Wir gratulieren Herrn Zürcher herzlich zum 30-jährigen Jubiläum und freuen uns, dass er sich bei uns gut aufgehoben und wohlfühlt.

Für die kommenden Jahre wünschen wir ihm viele schöne Momente, Gesundheit und Zufriedenheit. Gerne unterstützen und begleiten wir ihn auch weiterhin. Wir danken Herrn Zürcher für das Vertrauen, das er uns tagtäglich entgegenbringt, und freuen uns auf viele weitere gemeinsame Augenblicke.



Von links: Marie-Therese Sommerhalder, Geschäftsführerin; Roland Jutzi, Leiter Gastronomie; Erwin Schnüriger, Präsident des Verwaltungsrats; und Marcel Schürmann, Leiter Unterhalt, freuen sich mit Edi Zürcher.

Bewohnerausflug: Besuch im Toni's Zoo

Am 26. Mai 2026 konnten wir die Bewohnerinnen und Bewohner bei strahlendem Sonnenschein zu einem schönen Ausflug in den Toni's Zoo begrüßen. Bequem ging die Reise im Car nach Rothenburg, wo es zuerst Kaffee und ein feines Stück Kuchen zu geniessen gab. Anschliessend blieb genügend Zeit für einen vergnüglichen Rundgang durch den Zoo. Dabei konnten für einmal ganz andere Tiere beobachtet werden, als dies in der Umgebung des Alterszentrums möglich ist. Alle genossen den Ausflug und das gesellige Beisammensein.

Ein grosses Dankeschön geht ans Team Admin fürs Organisieren und an alle Begleitpersonen, insbesondere an die freiwilligen Betreuerinnen.



Die freiwilligen Betreuerinnen sind bereit für ihren Einsatz. Herzlichen Dank für die Unterstützung!



Im Toni's Zoo konnten zahlreiche Tiere bestaunt werden.



Umfassende Photovoltaiklösungen

Planung | Installation | Unterhalt



SolisTec AG
Steinertalweg 2, Steinen
☎ 041 817 70 00
🌐 solistec.ch

Fusspflege Pediküre

Megi Steiner Dorfplatz 7 6422 Steinen
079 740 60 59 www.fusspflege-megi.ch

Termine auf Voranmeldung

holzhaus-schmidlin.ch



Doris Nideröst

dipl. Homöopathin SHI

Nagelstrasse 30
6422 Steinen

www.homoeopathie-nideroest.ch

Gelenkbeschwerden wie Rheuma, Arthrose?
Verletzungen- akut oder chronisch?
Homöopathie unterstützt Sie ganzheitlich
bei unterschiedlichen Beschwerden!

Homöopathie Nideröst




SYVA Swiss AG | Schwyzerstrasse 15 | 6422 Steinen
Tel. 041 832 29 29 | www.syva.ch



Besuchen Sie uns
«i üsem Lädeli» und lassen
Sie sich von uns beraten.



Mo-Do: 8-11.30 Uhr / 14-17 Uhr, Fr: 10-12 Uhr
 Parkplatz vor dem Ladeneingang



lindauer

verbunden mit holt



Die regionale Küche
verbindet Design mit Ökologie

PRIMARSCHULE

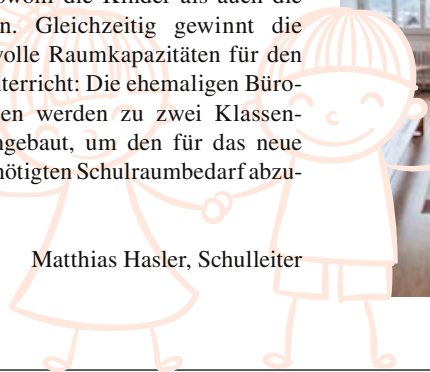
Neue Büro- und Schulungsräume für die integrative Förderung

Vor Pfingsten konnte die Umbauphase in der Dachwohnung im Trakt 1 erfolgreich abgeschlossen werden. Die sanft renovierten Räume wurden anschliessend von den schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen der Primarschule Steinen bezogen. Entstanden ist ein heller, funktionaler und angenehmer Arbeitsbereich, der den Bedürfnissen der integrativen Förderung entspricht.

Die neuen Räumlichkeiten bieten geeignete Arbeitsplätze für Vorbereitung, Beratung und Austausch. Ergänzt wird der Bereich durch zwei Schulungsräume für Kinder der Zyklen 1 und 2. Diese ermöglichen es, Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen indi-

viduell zu begleiten und gezielt zu fördern. Mit dem neuen Standort werden die Rahmenbedingungen für die Förderarbeit verbessert. Passende Raumgrössen und eine ruhige Lernumgebung erleichtern die Planung und Durchführung von Fördersequenzen. Davon profitieren sowohl die Kinder als auch die Fachpersonen. Gleichzeitig gewinnt die Schule wertvolle Raumkapazitäten für den regulären Unterricht: Die ehemaligen Büroräumlichkeiten werden zu zwei Klassenzimmern umgebaut, um den für das neue Schuljahr benötigten Schulraumbedarf abzudecken.

Matthias Hasler, Schulleiter



PRIMARSCHULE

Erlebniswoche Elm

Vom 8. bis 12. Juni 2026 verbrachte die fünfte Klasse B eine spannende Lagerwoche in Elm (GL).

Während fünf Tagen standen abwechslungsreiche Ausflüge, Bewegung in der Natur und viele gemeinsame Erlebnisse auf dem Programm.

Am Montag besuchte die Klasse das Sernftalmuseum in Elm und erhielt interessante Einblicke in die Geschichte der Region. Am Nachmittag sorgte das Freibad in Schwanden für Spass und eine willkommene Abkühlung. Der Dienstag begann mit einer Wanderung auf dem Elmer-Citro-Weg. Am Nachmittag durften die Schülerinnen und Schüler in der Schokoladenfabrik Läderach in Bilten einen Blick hinter die Kulissen werfen und feine Schokolade probieren.



Am Mittwoch standen die Besichtigung der Elmer-Citro-Fabrik sowie der Schiefertafelfabrik in Elm auf dem Programm. Am Nachmittag beeindruckte der Besuch des Landesplattenbergs in Engi, wo die Klasse in die faszinierende Welt des Schieferabbaus eintauchte.

Am Donnerstagvormittag wanderte die Klasse auf die Weissberge. Nach einem feinen Mittagessen sorgte das Trampolin für viel Freude. Beim Dorf-OL in Elm am Nachmittag waren Teamgeist und Orientierung gefragt. Bevor am Freitag die Heimreise ins schöne Steinen angetreten wurde, halfen alle beim Reinigen des Lagerhauses mit. So ging eine unvergessliche Woche voller schöner Erinnerungen zu Ende.

Ein Schüler brachte die Stimmung der Lagerwoche treffend auf den Punkt: «Am besten fand ich, dass wir jeden Tag etwas Neues erlebt haben, obschon sich das Wetter ab Dienstag eher von der schlechten und kühlen Seite zeigte. Wir hatten gemeinsam viel Spass.»

Antonio Cosentino,
Petra Schorno 5b





ALLESIMLOT

Support für Neues

Armon Saluz
Bitzistrasse 14
6422 Steinen

079 341 58 15
info@alles-im-lot.ch
www.alles-im-lot.ch

Ihre Unterstützung – persönlich, professionell, punktgenau:

- ✓ Einzel- & Team-Coaching für Privat und Business
- ✓ Immobilienverkauf mit Vertrauen
- ✓ Behörden-Anliegen einfach gelöst
- ✓ Willensvollstreckung mit Verantwortung
- ✓ Begleitung bei Firmenfusionen und nachhaltiges Qualitätsmanagement
– strategisch effizient, menschlich

auf der maur ag steinen/goldau

P. Auf der Maur AG
Tiefbau und Transporte
Frauholzstrasse 64
6422 Steinen
Tel. 041 832 13 30
Fax 041 832 25 66
info@adm-ag.ch



Mythen-Kollektion
bei mir erhältlich



www.mythenschmuck.ch

ATELIER GLANZPUNKT



Andrea Valeri | Goldschmiedin
www.glanzpunkt.ch | 041 832 05 40



Unikatschmuck & Reparaturen
in allen Edelmetallen

Rätselspass

Teekesselchen

Welche Wörter mit doppelter Bedeutung sind hier gemeint?

Ich spucke Feuer und komme
in vielen, alten Geschichten
vor.



Ich werde im Herbst von Kindern in
den Wind gehalten, um zu fliegen.

Lösung:

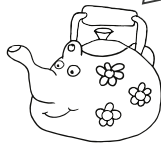
Auf mir kannst du nachsehen,
wo dein Weg entlangführt.



Ich biete dir eine große Auswahl
an Essen an. Mich gibt es in
einem Restaurant.

Lösung:

Wenn du mich auf Lebensmittel
siehst, solltest du diese nicht essen.



Ich bin ein weißes Pferd.

Lösung:

Ich bin ein großer Vogel
und lebe in Afrika.



Ich bestehe aus vielen Blumen,
die du kaufen kannst.

Lösung:

PRIMARSCHULE

Bildnerisches Gestalten

Ein Jahr voller Kreativität und Entdeckungen

Die Schülerinnen und Schüler haben sich auch in diesem Jahr im bildnerischen Gestalten mit den unterschiedlichsten Themen auseinandergesetzt. Neben den Jahreszeiten standen zahlreiche weitere spannende Inhalte im Mittelpunkt des Unterrichts.

Dabei lernten sie verschiedene Techniken, weltberühmte Künstlerinnen und Künstler sowie unterschiedlichste Mal- und Gestaltungsmaterialien kennen und konnten diese selbst ausprobieren. Mit viel Neugier und Kreativität experimentierten sie mit diversen Materialien und setzten diese auf vielfältige Weise ein.

So entstanden zahlreiche beeindruckende Kunstwerke, die von der Fantasie, dem Ideenreichtum und dem Engagement der Kinder zeugen und unbedingt bestaunt werden sollten.

Imelda Reichlin



PRIMARSCHULE

Ein herzliches Dankeschön zur Pensionierung

Am Ende des Schuljahres 2025/26 verabschiedeten wir uns an der Primarschule Steinen von Roger Mathis, der nach 37 Jahren Tätigkeit an unserer Schule in den wohlverdienten Ruhestand trat.

In dieser langen Zeit unterrichtete und begleitete er Kinder auf verschiedenen Stufen und prägte damit viele Schülerinnen und Schüler sowie die Entwicklung der Schule mit. Roger Mathis hatte in all den Jahren zahlreiche Reformen und Veränderungen miterlebt und aktiv mitgetragen. Dazu gehören unter anderem die Einführung von Frühfranzösisch und Frühenglisch sowie die zunehmende Digitalisierung. Besonders im Bereich ICT engagierte er sich stark, gab sein Wissen weiter und trug wesentlich dazu bei, dass die Schule in diesem Bereich vorankam.

Auch in den letzten Jahren zeigte er sich offen für Neues und brachte seine Standpunkte stets konstruktiv, sachlich und wertschätzend ein. Für sein langjähriges Engagement, seine Verlässlichkeit und seinen wertvollen Beitrag zur Primarschule Steinen danken wir ihm herzlich.

Nun beginnt für Roger Mathis ein neuer Lebensabschnitt mit mehr Zeit für Familie, persönliche Interessen, Erholung, Reisen und all die Dinge, die im Berufsalltag manchmal zu kurz gekommen sind.

Wir wünschen ihm von Herzen gute Gesundheit, viele erfüllende Momente, Gelassenheit, Freude und die Freiheit, jeden Tag nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten.

Matthias Hasler, Schulleiter





PRIMARSCHULE UND MPS

Verabschiedung

Es freut uns, dass alle Lehrpersonen der Primarschule Steinen mit Ausnahme von Roger Mathis (Pensionierung) uns auch im nächsten Schuljahr die Treue halten.

Auf das neue Schuljahr hin nicht mehr an der MPS Steinen ist Markus Schwarz. Er verliess unsere Schule, um eine neue berufliche Herausforderung anzunehmen. Während der letzten 15 Jahre unterrichtete er als Klassenlehrperson im Profil B an der

MPS Steinen. Mit grossem Engagement begleitete er die Schülerinnen und Schüler durch die drei Oberstufenjahre und unterstützte sie bei der beruflichen Orientierung. Während einiger Jahre war er als Teamleiter verantwortlich für gesamtschulische Entwicklungen.

Am Ende des Schuljahres 2025/26 verabschiedeten wir uns auch von Nadja Betschart. Sie unterrichtete als Klassenlehrperson im Profil A während der letzten drei Jahre einen Klassenzug und engagierte sich

für gesamtschulische Themen als Mitglied der Steuergruppe.

Die beiden Teams der Primar- und Mittelpunktschule Steinen wünschen ihnen allen einen guten Start am neuen Ort und viel Freude in ihrer neuen Tätigkeit. Wir bedanken uns von Herzen für die kinder- und jugendzentrierte Arbeit an unseren Schulen.

Matthias Hasler, Schulleiter

PRIMARSCHULE UND MPS

Ehrungen

Im Schuljahr 2025/26 durften folgende Teammitglieder ein rundes Dienstjubiläum feiern:

35 Jahre

Turi Willi, Primarschule
Barbara Willi, Primarschule
Christa Jungreitmair, Primarschule

25 Jahre

Edith Gwerder, Primarschule

15 Jahre

Simon Immoos, Primarschule
Nadine Probst, MPS
Gabriela Ulrich, MPS
Rafael Keusch, MPS

10 Jahre

Fränk Sorrentino, MPS

Wir freuen uns sehr über diese langjährige Verbundenheit mit unserer Schule. Für eure Treue, euer grosses Engagement und euren täglichen Einsatz für unsere Schülerinnen und Schüler danken wir euch herzlich.

Matthias Hasler, Schulleiter



Es fehlt: Nadine Probst

Rückbildung in Steinen

- nächster Kursstart
22. Juli 2026
Jeweils mittwochs von 18:00 - 19:00 Uhr
- Kursleitung
Fiona Schuler
Physiotherapeutin & Pilatesinstructorin

Fiona's Pilates

Freiraum
Gottfhardweg 2
6422 Steinen
fionas-pilates.ch



Brüggli - Forellen Sattel



frisch. nah. direkt.

Brüggli – Forellen GmbH
Tel. 041 835 15 24

6417 Sattel
www.forellen.ch

Öffnungszeiten

Montag	ganzer Tag geschlossen	
Dienstag		14:00 - 18:00
Mi. – Fr.	9:00 – 11:30	14:00 - 18:00
Sa.	9:00 – 12:00	geschlossen

Gerne bedienen wir Sie in unserem
Fischladen in Sattel
mit Produkten von Forellen und Saiblingen

Im Denner in Steinen auch erhältlich



Husstein Haustechnik-Sanitär GmbH

Marcel Husstein • Umbau, Neubau, Kundendienst
Räbengasse 6 • 6422 Steinen • Telefon 079 923 21 56
info@husstein-haustechnik.ch



selbständig wohnen • aktiv leben
Husmatt Steinen

Liebe Dorfgemeinschaft

Träumen Sie von einem komfortablen und sicheren Zuhause im Alter, umgeben von einer behaglichen Atmosphäre?

Die Husmatt bietet **38 moderne und altersgerechte Wohnungen** im Minergie Standard gebaut für Personen 60+.

Aktuell sind alle unsere Wohnungen belegt, aber das bedeutet nicht, dass Sie Ihre Chance verpasst haben!

Melden Sie sich jetzt für unsere Interessentenliste an und sichern Sie sich die Möglichkeit, als Erste/r von verfügbaren Wohnungen zu erfahren.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

K.+K. von Rickenbach-Stiftung

Tel. 041 832 00 80 oder
per e-Mail an verwaltung@husmatt-steinen.ch

CUSTOM® AG

ANLASSER / ALTERNATOREN / BATTERIEN / FAHRZEUGTEILE

Frauholzstrasse 50

6422 Steinen

Telefon: 041 832 11 33

Mail: steinen@custom.ch

Web: www.custom.ch



Alternatoren / Anlasser / Elektromotoren



Banner Qualitäts-Batterien / Zubehör



Autozubehör / Fahrzeugteile



Anhängierzubehör

Ferienplan Schuljahr 2026/2027

	PRIMARSCHULE	MPS
Montag, 17. August 2026	1. Schultag – Schuljahr 2026/2027	
Freitag, 25. September 2026	Schulinterne Weiterbildung – schulfrei	
Samstag, 26. September bis Sonntag, 11. Oktober 2026	HERBSTFERIEN	
Montag, 7. Dezember 2026	Unterricht	Religionstag – schulfrei
Dienstag, 8. Dezember 2026	Maria Empfängnis – Feiertag – schulfrei	
Donnerstag, 24. Dezember 2026 bis Sonntag, 10. Januar 2027	WEIHNACHTSFERIEN	
	Dreikönigstag – Brücke – schulfrei	
Freitag, 15. Januar 2027	1. Fasnachtstag Steinen – nachmittags schulfrei	
Donnerstag, 4. Februar 2027 bis Mittwoch, 10. Februar 2027	Fasnacht, Brücke und Aschermittwoch schulfrei	
Samstag, 27. Februar 2027 bis Sonntag, 7. März 2027	SPORTFERIEN	
Freitag, 19. März 2027	Josefstag – Feiertag – schulfrei	
Freitag, 26. März 2027 bis Montag, 29. März 2027	Ostern – schulfrei	
Dienstag, 30. März 2027	Schulinterne Weiterbildung – schulfrei	Schulinterne Weiterbildung Religionstag – schulfrei (keine Busfahrten AAGS/Taxi)
Freitag, 2. April 2027	Schulbesuchstag	
Samstag, 3. April 2027	Schulbesuchsmorgen	
Samstag, 1. Mai 2027 bis Sonntag, 16. Mai 2027	FRÜHLINGSFERIEN	
Montag, 17. Mai 2027	Pfingstmontag – schulfrei	
Donnerstag, 27. Mai 2027 und Freitag, 28. Mai 2027	Fronleichnam – Brücke – schulfrei	
Freitag, 9. Juli 2027	Letzter Schultag im Schuljahr 2026/2027	
Samstag, 10. Juli 2027 bis Sonntag, 22. August 2027	SOMMERFERIEN	
Montag, 23. August 2027	Erster Schultag im Schuljahr 2027/2028	

AUS DEM DORF

In letzter Minute

Soeben ist die neue Ausgabe des Wirtschaftsmagazins Bilanz erschienen. Wer gut wohnen will, ist offenbar mit dem Kanton Schwyz gut beraten. Von den 966 Gemeinden, die verglichen wurden, stammen 21 aus unserem Kanton. Dabei liegt unser schönes Stauffacherdorf im Gesamtranking auf Platz 64 (letztes Jahr Platz 126), beziehungsweise auf Rang 13 im Kanton. Die schönste Gemeinde im Kanton ist Altendorf (Gesamtranking Platz 4). Die schönste Gemeinde aller Orte ist Oberkirch im Kanton Luzern. Verglichen wurden über 50 Kriterien.

MPS

Ausstellung Abschlussarbeiten 3. Oberstufe

Im letzten Oberstufenjahr setzen sich die Schülerinnen und Schüler während fast eines halben Jahres mit einer Projektarbeit auseinander. Die Endergebnisse konnten nun am Freitag, 12. und Samstag, 13. Juni in der Aula in Steinen bestaunt werden.

Mit dem neuen kantonalen Beurteilungsreglement liess sich in diesem Schuljahr erstmals das Fach «PU» (Projektunterricht) in der Stundentafel finden, und die Schülerinnen und Schüler sowie auch die Lehrpersonen waren mit einem neuen Vorgehen konfrontiert. Im ersten Semester haben wir uns dann auf sogenannte «Mini-Projekte» fokussiert, die das Ziel hatten, einzelne wichtige Kompetenzen der Abschlussarbeit zu vermitteln

(z. B. Wie finde ich passende Ziele für mein Projekt und werte diese aus?). Nach dem Schreiben des Theorieteils vor Weihnachten konnten die Schülerinnen und Schüler dann mit dem praktischen Teil loslegen. Abgeben mussten sie ihre Projektarbeit vor den Frühlingsferien. Schnell stellten wir Lehrpersonen ganz unterschiedliche Herangehensweisen fest und sahen, dass eine solche Arbeitsform die Schülerinnen und Schüler sehr fordert und doch einige auf Unterstützung zu Hause angewiesen waren. Erfahrungsgemäss werden dann die Wochen vor der Abgabe für viele stressig, dennoch klappen diese dann meistens gut. Nach der Bewertung und der Präsentation durften die Jugendlichen nun ihre Abschlussarbeit der Öffentlichkeit präsentieren, was zu

vielen freudigen und glücklichen Gesichtern führte. Viele Schülerinnen und Schüler hatten zudem einen durchdachten Stand vorbereitet und konnten sehr gut Auskunft über ihre Arbeit geben. Zuletzt war uns Petrus auch wohlgesonnen und umrahmte den Anlass mit schönem Wetter. Um 11 Uhr bauten wir dann alles ab, und die Jugendlichen durften in ihr wohlverdientes Wochenende gehen. Wir sind sehr stolz auf eure Arbeiten, und ihr habt das super gemacht!

Nadja Küttel,
Nadja Betschart,
Adrian Suter

Gehäkelter Cardigan



Selbst hergestellte Crèmes, Tropfen und Duftsprays



Die Ausstellung in der Aula lockte viele Besucher an



Trychle mit Familienwappen



MPS

Stärker als Gewalt

Ende Mai besuchten mehrere Klassen der 2. und 3. Oberstufe die Wanderausstellung «Stärker als Gewalt» im Kollegium Schwyz und befassten sich dort mit dem Thema häusliche Gewalt.

Eine Ausstellung, die aussieht wie eine ganz normale Wohnung – das erwartete die Jugendlichen im Kollegium Schwyz. Auf den ersten Blick könnte es auch die Wohnung der eigenen Familie sein, doch bei genauerem Hinschauen entdeckt man Hinweise auf die Themen der Ausstellung.

Auf interaktive und handlungsorientierte Weise werden die Schülerinnen und Schüler mit den ersten Themen rund um häusliche Gewalt konfrontiert. Durch Fallbeispiele, Filmausschnitte, Gegenstände und vieles mehr in der Ausstellungswohnung lernen sie, dass Gewalt nicht immer körperlich und roh

sein muss, sondern auch in anderen Formen und im familiären Rahmen stattfinden kann. Auch psychische und emotionale Gewaltformen werden aufgezeigt sowie geschlechterspezifische, sexualisierte und wirtschaftliche Formen. Ausserdem wird die immer mehr auftretende Cybergewalt thematisiert, mit welcher die Jugendlichen in ihrem Alltag durch das Internet zunehmend konfrontiert werden können.

Ziel der schweizweit umherziehenden Wanderausstellung ist es, die Jugendlichen direkt über Hilfsangebote und Verhaltensweisen zu informieren. Auch wenn das Thema ernst ist, zeigten die Jugendlichen viel Interesse und konnten von den Angeboten der Ausstellung profitieren.

Caroline Anderrüthi



B

Weingut Toni und Ursi Broch
Steinertalweg 26, 6422 Steinen
Telefon 041 832 25 81
Mobile 079 381 25 18
ursibroch@bluewin.ch

- › Eigenproduktion
- › Rotwein › Edelbrände
- › Degustationen
- › Events

Öffnungszeiten:
jeweils samstags, 11 bis 13 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Steinertal

Laden - Husmatt: +41 41 832 13 71
Laden - Hofstatt: +41 41 832 02 24
Telefon - Produktion: +41 41 833 13 71
6422 Steinen

E-Mail: info@dorfbecksteinen.ch
Homepage: www.dorfbeckschuster.ch

**DORFBECK
SCHUSTER**
BÄCKEREI, KONDITOREI + CONFISERIE

In jeder Lebensphase...

...an Ihrer Seite!



Erwin Schnüriger
Vorsorge- & Versicherungsberater

erwin.schnueriger@baloise.ch

Telefon 041 832 21 77
Mobile 079 446 92 74

Büro Steinen
Steinertalweg 9
6422 Steinen

DANIEL HÄNE

kaminfeger-haene.ch

Kaminfeger GmbH
Bahnhofstrasse 102
6423 Seewen
041 811 59 75

- Alle Kaminfegerarbeiten
- Sicherheitstechnische
Wartung von Gasheizungen
- Feuerungskontrolle von Öl-,
Gas- und Holzfeuerungen
- CO-Messungen
- Heizkessel Konservierung
- Reinigung und Unterhalt von
Komfortlüftungs- und
Abluftanlagen

Wellness für Kamin und Heizung



MPS

Auf die Plätze, fertig, los!

Alle drei Jahre führt die Oberstufe der MPS den Frühlingssporttag in der Sportanlage Wintersried durch. Auch in diesem Jahr konnten spannende Einzel- und Gruppenwettkämpfe ausgetragen werden.

Bei idealen Witterungsbedingungen trafen sich alle Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen der MPS Steinen am Morgen des Dienstags, 19. Mai, im Wintersried. Nach einer kurzen gemeinsamen Aufwärmrunde begannen die sportlichen Challenges.

Leichtathletik-Einzelwettkämpfe am Morgen

Den ganzen Morgen hindurch absolvierten die Jugendlichen verschiedene Leichtathletikdisziplinen, darunter 80 m Sprint, Weitsprung, Hochsprung, Ballwurf und 12-Minuten-Lauf. Dabei zeigten die Schülerinnen und Schüler viel Ehrgeiz, Durchhaltevermögen – und nicht zuletzt: Talent. Die Schlussauswertung konnten folgende Schülerinnen und Schüler für sich entscheiden:

Mädchen

1. OS: Bianchi Leah
2. OS: Contratto Alena
3. OS: Affentranger Dana

Jungen

1. OS: Stalder Joël
2. OS: Lüönd Kevin
3. OS: Lüönd Sven/Betschart Finn



Klassenwettbewerbe am Nachmittag

Am Nachmittag des Sporttages traten die Klassen in spannenden Teamwettkämpfen gegeneinander an. In den Disziplinen Fussball, Volleyball und Kin-Ball wurde mit viel Einsatz, Teamgeist und Ehrgeiz um jeden Punkt gekämpft. Die Schülerinnen und Schüler feuerten sich gegenseitig an und sorgten für eine tolle Stimmung. Die Jahrgangssiege gingen an die Klassen A1.1, A2.1 und A3.1, die sich mit starken Leistungen gegen die Konkurrenz durchsetzen konnten. Der Sporttag war geprägt von Fairness, grossem Einsatz und einem tollen Miteinander.

Neben den sportlichen Leistungen standen vor allem die Freude an der Bewegung, der Teamgeist und der gemeinsame Spass im Mittelpunkt. So bleibt der Tag sicherlich allen als gelungenes und schönes Erlebnis in Erinnerung.

Caroline Anderrüthi

KIRCHENCHOR

Chorausflug Disentis/Mustér

«Lauter Sonnenschein, 33° in Steinen, 30° in Disentis» – so die Wettervorhersage. Wen wundert's, dass unser Chorausflug, notabene am längsten Tag des Jahres, auch von einem sonnigen Gemüt aller Teilnehmer begleitet wurde. Zwei spezielle Verbundenheiten führten dazu, dass die Chorreise dieses Jahr über den Oberalppass nach Disentis führte.

Gleich bei der Begrüssung im Druesberg-Car gab uns der Präsident Robert Wiget die beiden Verbundenheiten bekannt, welche zum Zielort Disentis geführt haben: Einerseits ist da die Verbundenheit der Familie Wiget mit dem Kloster Disentis durch Pater Burkard Kaufmann (1911–1974). Dieser Universalgelehrte war ein begnadeter Flechtenforscher im Kanton Graubünden. Bei seinen freundschaftlichen Besuchen im «Adelboden» oblag es jeweils Robert und seinen Geschwistern, Pater Burkard zu den Flechten unten in der Steineraa zu begleiten. Andererseits hat der Schwiegervater unserer Kassierin Anita Dubacher am Kollegium Schwyz in den Jahren 1957–1961 (damals 850 Schüler), mit einem Bündner namens Dumeni Columberg die Matura absolviert, notabene dem späteren Nationalrat und Gemeindepräsidenten von Disentis.

Unser Aufenthalt im Kloster

Der Höhepunkt der Reise gleich zu Beginn: Wir durften das Hochamt in der prächtigen Klosterkirche mit fünf Liedern aus unserem Repertoire bereichern. Mit einem fulminanten Schlusspiel auf der grössten Orgel des Kantons Graubünden bewies unser Dirigent Kilian Brunner sein Können als Organist. Das feine Mittagessen mit Suppe, Voressen und Dessert durften wir in der Pilgerstube «Stiva St. Placi» geniessen. Noch einmal stiegen wir auf die Empore, diesmal nicht zum Singen, sondern um den interessanten Ausführungen von Bruder Stefan zu lauschen. Diese grösste Orgel des Kantons Graubünden weist 4173 Pfeifen auf, wovon



Die Organisatoren des fantastischen Ausflugs: Anita Dubacher und Robert Wiget, in der Mitte der Ex-Gemeindepräsident von Disentis, Dumeni Columberg.



Der Kirchenchor beim Kloster Disentis

die grösste fünf Meter lang ist und unglaubliche 200 Kilogramm wiegt (zum Vergleich: Steinen 1382 Pfeifen). Das Kloster Disentis selbst ist das älteste Benediktinerkloster der Schweiz (7. Jahrhundert), also älter als Einsiedeln (8. Jahrhundert). Heute leben 22 Mönche im Kloster Disentis, erfreulicherweise auch junge.

Unser Aufenthalt ausserhalb des Klosters

Fast mit einem Schock begann der Spaziergang durch Disentis. Von den dicken Klostermauern bisher wohlthuend abgeschirmt, standen wir plötzlich in der glühenden Hitze. Doch der abwechslungsreiche Spaziergang zur «La Pendentia» (rätoromanische Bezeichnung für «die Schwebende/Hängende»), Graubündens längster Hängebrücke, liess dank einiger Schattenplätze und den interessanten Ausführungen von Ex-Gemeindepräsident Dumeni Columberg die Hitze bald vergessen. So erfuhren wir in 3 Beispielen, dass die Amtssprache in Disentis rätoromanisch ist, im Kloster jedoch Deutsch. Der Klosterhof Salaplauna verfügt über einen modernen, grosszügigen Freilaufstall, speziell für behornete Tiere. Der im April 1975 von einer Lawine zerstörte Weiler Acla wurde nicht wieder aufgebaut, die überlebenden Bewohner wurden nach Fuorns umgesiedelt. Etwas Nervenkitzel bot das Überqueren der Hängebrücke «La Pendentia», doch schaffte es die ganze Wandergruppe. Bravo! Das Zabigplättli im Center Fontauna war mehr als verdient.

Die Rückfahrt über den Oberalppass war wiederum eine Augenweide: Berge, Alpweiden, Vieh, Blumen, Schöllenschlucht, Teufelsbrücke ... um nur einige zu nennen. Ein spezielles Kränzli gebührt dem Chauffeur Armin Horat, der den Car sicher um die



Die 270 m lange Hängebrücke «La Pendentia» mit einem Tiefblick von 100 m bis zum Vorderrhein vermochte etwas Herzklopfen zu verursachen, wurde aber von allen überquert.

vielen engen Kurven führte. Und gleich zwei weitere Kränzli dürfen Anita Dubacher und Robert Wiget entgegennehmen, die für uns einen wunderschönen, unvergesslichen Ausflug organisiert haben. Danke!

Albert Beeler, Aktuar

KULTURVEREIN

Gut besuchter Dorf Fyrabig in Steinen

Das ereignisreiche Wochenende vom 29. bis 31. Mai startete am Freitagabend mit dem beliebten Dorf Fyrabig, organisiert vom Kulturverein.

Beinahe 500 Leute genossen das Konzert, die Pizzas des Musikvereins und die Bratwürste, gegrillt von der Jungwacht. Der Blauring verwöhnte das Publikum mit feinen Kuchen und Glace, und der Kulturverein sorgte wiederum für super Drinks. Dank der Zusammenarbeit mit den verschiedenen Dorfvereinen, auch dem Bike Club, der uns Zelte und Sonnenschirme vom Slow-Up zur Verfügung stellte, wurde das Fest ein voller Erfolg. Die Band Eve's Garden bot ein mitreissendes Konzert.

Der Kulturverein bedankt sich vor allem beim Abendsponsor, Steinen Tourismus, welcher den Dorf Fyrabig jedes Jahr immer wieder grosszügig unterstützt.

Der nächste Dorf Fyrabig wird am 14. August stattfinden, wiederum auf dem Postplatz. Die Band TTR wird ein packendes Konzert bieten, und es werden wiederum verschiedene kulinarische Köstlichkeiten und Drinks angeboten.

Dafür suchen wir noch jemanden, der einen Grillstand führen möchte. Bei Interesse und für weitere Informationen bitte bei Edith Styger (079 663 83 85 oder estyger@bluewin.ch) melden.

Wir hoffen auf Wetterglück, denn der Anlass findet nur bei trockener Witterung statt. Infos am Vorabend gibt es unter: www.kulturvereinsteinen.ch. Wir freuen uns auf zwei tolle Abende mit vielen gut gelaunten Teilnehmenden.

Für den Kulturverein
Bernadette Affolter



BLAURING

Sonnenaufgang

Am 28. März trafen wir uns bereits um 5.30 Uhr - noch etwas verschlafen - unter dem Bogen. In der Woche zuvor hatte es nochmals geschneit, deshalb hatten die Kinder ihren Füdlibob sowie ein feines Zmorge im Rucksack dabei.

Gemeinsam machten wir uns auf den Weg zum Blattiswald. Dort angekommen, packten wir unser Frühstück aus - als kleine Überraschung gab es für alle zusätzlich ein Gip-

feli. Während wir assen, warteten wir auf den Sonnenaufgang.

Als die Sonne hinter den Mythen sichtbar wurde, beobachteten wir gemeinsam den Tagesbeginn. Danach wurde es aktiver: Einige fuhren mit ihren Füdlibobs den Hang hinunter, andere machten eine Schneeballschlacht.

Anschliessend teilten wir uns in Gruppen auf und studierten kleine Theaterstücke ein, die wir später vor einer Jury präsentierten. Nach

der Siegerehrung machten wir uns schliesslich wieder auf den Rückweg ins Dorf.

Vielen Dank an alle Blauringmädchen fürs Dabeisein - es war ein wunderschöner Morgen mit euch!

Lynn Gwerder



Offensichtlich kompetente Partner

Wir unterstützen Sie rund um Ihre Vorsorge und Versicherung.
Fair, partnerschaftlich und transparent.

Jean Donauer

079 663 93 90 | jean.donauer@allianz.ch

René Deck

079 705 36 04 | rene.deck@allianz.ch

Ivo Nideröst

079 377 13 33 | ivo.nideroest@allianz.ch

Generalagentur René Deck | Bahnhofstrasse 127 | 6423 Seewen | allianz.ch/rene.deck



Wir *freuen* uns
auf deinen Besuch



HAAR
scharf

SAMARITER STEINEN-STEINERBERG

In geübten Händen

Monatsübung Mai

«Unfall» war unser Thema an der Monatsübung Mai. An drei Posten durften wir viel Neues dazulernen oder auffrischen.

Ein spannender Vortrag über die Lunge erwartete uns bei Thuri. Bei Edri, der uns extern unterstützte, war das Thema Crashbergung, Schaufeltrage und Vakuummatratze. Materialkunde erwartete uns beim Posten von Irene. Dort wurden der Postenkoffer, der Einsatzrucksack und die Grundkiste Sanitätsdienst genauer angeschaut.

Vielen herzlichen Dank an Edri für die fachliche Unterstützung und an das TA-Team Irene und Thuri für die spannende, lehrreiche Übung.

Nothilfekurs MPS Oberarth

Nothilfekurs an der MPS Oberarth an den Projekttagen. Fleissig wurde die Theorie in die Praxis umgesetzt. Danke für den Auftrag und das Vertrauen.

Sanitätsdienst

Wir waren für euch im Einsatz am Fűrwehrfäscht Steinerberg, Slow Up, Gedefäscht, Schnellster Steiner, Wällbläcfäscht.

Monatsübung Juni

Unsere gemeinsame Übung mit dem Sanitätsverein Rothenthurm stand unter dem Thema Nachbarhilfe. Anhand von vier Fallbeispielen wurden die Themen Hitzschlag,

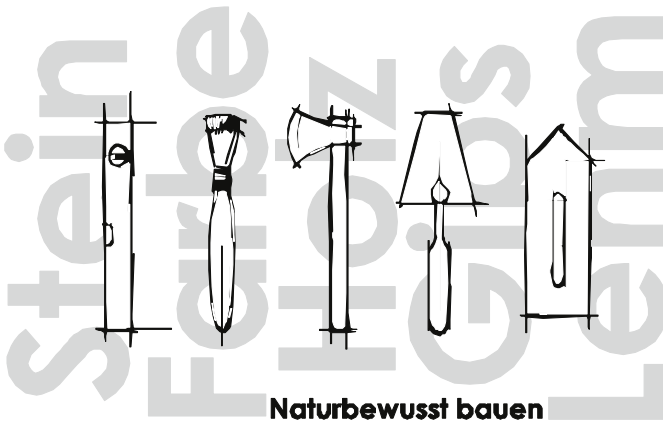
Nächste Übungen

- 24. August
- 21. September
- 2. November
- 14. Dezember

Schlaganfall, allergische Reaktion durch Bienenstich und Velounfall erfolgreich behandelt. Danke dem Sanitätsverein Rothenthurm für euren Besuch bei uns und dem TA-Team für die lässige Übung.

Irene Dettling





Naturbewusst bauen



abc auf der maur bau company AG
 Frauholzstrasse 16 | 6422 Steinen
 Tel. 041 832 28 21 | Natel 079 684 98 90
 www.abc-steinen.ch

HORAT Plattenbeläge GmbH STOREN-Service

Frauholzstrasse 40
 6422 Steinen



Platten:
 078 672 46 98
 erwin@horat-steinen.ch
Storen:
 079 339 17 97
 erich@horat-steinen.ch

www.horat-steinen.ch



DIE FÜSSE TRAGEN SIE DURCHS LEBEN.

- KOSMETISCHE FUSSPFLEGE für schöne, gepflegte Füsse
- FRENCH PEDICURE ein echter Hingucker

Susanne Marktler
 Herrengasse 15 A, 6422 Steinen, 079 695 68 36
 www.fusspflege-susanne.ch

MEDIA + PRINT
TRINER

Triner AG | Schmiedgasse 7 | 6431 Schwyz | www.triner.ch

In *Schwyz* zuhause.

Glorreich
 L E R N E N

Gratis
 Schnupper-
 stunde



Tabea Gloor
 dipl. Heilpädagogin
www.glorreichlernen.ch



**Lerncoaching,
 Lerntherapie und Privatstunden**

WORKSHOP - Zeit in Steinen

Floristik Workshops mit Trockenblumen und div. Naturmaterialien

Sommerwindlicht	Freitag	28. August 2026	09.00 – 11.00	Kurskosten inkl. Snack und Getränke 120.- pro Person
	Samstag	29. August 2026	17.00 – 19.00	
Blumenloop auf Holzsockel	Freitag	11. September 2026	09.00 – 11.00	Kurskosten inkl. Snack und Getränke 90.- pro Person
Hänger mit Schwemmholz und Trockenblumenherz	Freitag	18. September 2026	09.00 – 11.00	Kurskosten inkl. Snack und Getränke 110.- pro Person
Herbstzauber	Samstag	26. September 2026	17.00 – 19.00	Kurskosten inkl. Snack und Getränke 120.- pro Person



Kreativ sein. Zeit geniessen. Schönes gestalten. ♥

Mehr Informationen und Anmeldung auf → www.allerart-coco.ch ♥

Corinne Suter • Rossbergstrasse 11 • Steinen



SPIELGRUPPE LOLLIPOP

Spielgruppenreisli zum Jahresabschluss

Das Spielgruppenjahr neigt sich bereits dem Ende zu. Für unsere Spielgruppenkinder stand noch ein besonderes Highlight, das beliebte Spielgruppenreisli, an.

Die Gruppen Tintenfisch, Seestern, Pinguin und Seepferdli machten sich auf den Weg zu einem tollen Bauernhof. Den Kindern wurde auf liebevolle Weise gezeigt, wie der Alltag auf einem Bauernhof aussieht. Gemeinsam wurden Kühe und Hasen gefüttert, die Hühner besucht und natürlich schauten wir auch nach, ob fleissig Eier gelegt wurden. Für die Kinder gab es viel zu entdecken und zu erleben. Wir konnten sogar junge Kätzchen streicheln.

Die Gruppen Schildkröte und Delfin verbrachten einen spannenden Vormittag im Tierpark Goldau. Mit grossen Augen wurden

die verschiedensten Tiere beobachtet. Besonders die zwei jungen Wisente, die jungen Steinböcke und der Siebenschläfer sorgten für Begeisterung.

Es gab noch viele weitere Tiere zu bestaunen. Die Kinder hatten viel Freude beim gemeinsamen Erkunden.

Nun geniessen wir die letzten Spielgruppenhalbtage, bevor es Zeit ist, von vielen Kindern Abschied zu nehmen. Ein Abschied, der jedes Jahr Freude und gleichzeitig Wehmut mit sich bringt.

Allen Spielgruppenkindern, die nach den Sommerferien in den Kindergarten gehen, wünschen wir von Herzen einen wunderbaren Start, viele neue Freundschaften, spannende Abenteuer und ganz viel Freude auf ihrem weiteren Weg.

Wir freuen uns schon jetzt auf viele weitere fröhliche Stunden, kreative Werke, span-

nende Waldbesuche und unvergessliche gemeinsame Erlebnisse mit den Kindern, die im kommenden Jahr wieder zu uns in die Spielgruppe kommen, und den Kindern, die neu bei uns an Bord sein werden. Schiff ahooii!

Ausblick

Im neuen Schuljahr 2026/27 starten wir mit 5 Gruppen. Für den Montagvormittag führen wir eine Warteliste. Bei Interesse dürfen Sie gerne unsere Spielgruppenleiterin, Daniela Schönenberger, Tel. 079 712 06 24, kontaktieren.

Wir wünschen allen einen wunderbaren Sommer.

Sabrina und Daniela

KINDERMUSICAL

Neuer Verein bringt Musicalfreude nach Steinen

Mit der Gründung des Vereins Kindermusical Steinen erhalten Kinder eine neue Möglichkeit, ihre Talente auf der Bühne zu entdecken. Am Samstag, 8. August 2026, um 14.30 Uhr steht mit der Aufführung des Adonia-Musicals «D'Arbeiter im Wiibärg» der erste grosse Anlass bevor.

Am 12. November 2025 wurde der neue Verein Kindermusical Steinen gegründet. Ziel des Vereins ist es, Kindern eine Plattform zu bieten, auf der sie ihre Freude und Talente beim Singen, Theaterspielen und Tanzen entdecken und entfalten können. Der Verein möchte Kinder aus Steinen fördern und ihnen unvergessliche Bühnenerlebnisse ermöglichen.

Schon bald folgt der erste grosse Anlass: die Aufführung eines Adonia-Musicals. Adonia Schweiz ist eine christliche Kinder- und Jugendorganisation, die seit vielen Jahren Musicalcamps und Konzerttourneen organisiert. Kinder und Jugendliche studieren dabei innerhalb einer Lagerwoche gemeinsam ein Musical ein, das anschliessend an verschiedenen Orten aufgeführt wird.

Am Samstag, 8. August 2026, um 14.30 Uhr gastiert das Musical «D'Arbeiter im Wiibärg» in der Mehrzweckhalle (Turnhalle) in Steinen. Während eines einwöchigen Lagers bereiten sich die 60 teilnehmenden Kinder intensiv auf ihren Auftritt vor – mit Gesang, Theater und Tanz.

Mit dabei sind auch einige Kinder aus Steinen und der Umgebung, die sich bereits heute

über zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer freuen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben.

Mirjam Zuber



TAMBOURENVEREIN

Jungtambouren mit erfolgreichen Auftritten

SlowUp Steinen

Am diesjährigen SlowUp durften die Jungtambouren ihr Können gleich zweimal unter Beweis stellen. Mit einem Auftritt am Morgen und einem weiteren am Nachmittag sorgten sie für musikalische Unterhaltung entlang der Veranstaltungsstrecke. Die jungen Trommler überzeugten mit präzisen Rhythmen und wurden vom Publikum mit viel Applaus belohnt.

Auftritt vor 2000 Lehrpersonen

Ein besonderes Highlight war die kantonale Lehrertagung. Vor rund 2000 anwesenden

Lehrpersonen präsentierten die Jungtambouren ein speziell für diesen Anlass vorbereitetes Programm. Der Auftritt vor einem so grossen Publikum war für die jungen Musikerinnen und Musiker ein einmaliges Erlebnis und eine wertvolle Erfahrung.

Sommerkonzert der Musikschule

Zum Abschluss der Auftrittsreihe standen die Jungtambouren am Sommerkonzert der Musikschule Steinen auf der Bühne. Vor Eltern, Angehörigen und weiteren Interessierten zeigten sie die Fortschritte, die sie im vergangenen Schuljahr gemacht haben. Das

Konzert bot einen gelungenen Rahmen, um die Freude am Trommeln mit dem Publikum zu teilen.

Die verschiedenen Auftritte waren für die Jungtambouren eine schöne Gelegenheit, ihr Können zu präsentieren und wertvolle Bühnenerfahrung zu sammeln. Gleichzeitig zeigten sie eindrücklich, wie engagiert und motiviert die jungen Trommlerinnen und Trommler bei der Sache sind.

Neuer Anfängerkurs startet nach den Sommerferien

Wer selbst das Trommeln erlernen möchte, hat schon bald die Gelegenheit dazu. Nach den Sommerferien startet der neue Jungtambouren-Anfängerkurs. Kinder und Jugendliche lernen dabei unter fachkundiger Anleitung die Grundlagen des Trommeln und erhalten die Möglichkeit, Teil einer motivierten Gruppe zu werden.

Interessierte können sich noch bis zum 19. Juli 2026 für den neuen Kurs anmelden. Die Steiner Tambouren freuen sich auf viele neue Gesichter und darauf, die Begeisterung für das Trommeln an die nächste Generation weiterzugeben. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Noah Marty



Gemeinsam sind wir stark!



Das Team von hema computersysteme ag freut sich auf die gemeinsame Zukunft. Auf dem Bild fehlt Alex Betschart.

TSV

News vom TSV Steinen

1 50 Jahre TSV Steinen - der Höhepunkt

Mit dem Jubiläumstag folgte am Samstag, 30. Mai 2026, der Höhepunkt «50 Jahre TSV Steinen». Bereits am Morgen stand ein Sponsorenbrunch auf dem Programm, bei dem den grosszügigen Sponsorinnen und Sponsoren persönlich gedankt wurde. Gleichzeitig wurde das neue, riegenübergreifende Vereinstenue präsentiert und mit einer eindrucksvollen Geräteturnvorführung der erste sportliche Höhepunkt des Tages gesetzt. Für besondere Gänsehautmomente sorgte anschliessend das gemeinsame Vereinsfotoshooting, als sich unzählige TSV-Mitglieder in den neuen Vereinsfarben versammelten – ein starkes Zeichen der Zusammengehörigkeit. Nach dem Mittagessen standen unter dem Motto «Spiel, Spass und Glück» abwechslungsreiche Vereinswettkämpfe auf dem Programm, die für viel Begeisterung und beste Unterhaltung sorgten. Ergänzt wurde das Nachmittagsprogramm durch eindrucksvolle Darbietungen des Geräteturnens und der Jugi Meitli. Am Abend trafen sich die Aktivmitglieder zum Willkommensdrink und feierten anschliessend beim Retro-Galadinner in farbenfroher 80er-Jahre-Stimmung. Neben kulinarischen Köstlichkeiten begeisterten der KTV Illgau mit seinem originellen «Zirkus Oberschänkel» sowie ein humorvolles Theaterstück die TSV-Aktivmitglieder. Mit viel Charme und Witz wurden Szenen und Eigenheiten aus dem Vereinsalltag aufgegriffen. Für weitere Unterhaltung sorgte das Spaghettiturnspiel des OK-Teams, bevor der Jubiläumstag an der 80er-Bar bis spät in die Nacht einen stimmungsvollen Ausklang fand.

2 Geräteturnen am Jubiläumstag

Mit eindrucksvollen Vorführungen sorgte das Geräteturnen für grosse Begeisterung.

3 130 Kids am Schnellsten Steiner bei garstigen Bedingungen

130 Kinder und Jugendliche nahmen trotz Dauerregens an der athletischen Herausforderung des «Schnellsten Steiners» (seit 1971 Programm) am Mittwochnachmittag im Stauffacherdorf teil. Trotz schlechten Wetters war der Wettkampf attraktiv, und es herrschte eine grossartige Stimmung. Genau 40 Helferinnen und Helfer waren im Einsatz.

4 Wir schiessen Goals und schmettern Bälle am 55. Grümpi vom Samstag, 5. September 2026

Unser jährliches Grümpi in der Au für die Firmen und Vereine aus dem Stauffacherdorf. Ein «Sportevent» der besonderen Art. Reserviere das Datum und freu Dich auf das grosse Dorffest am Samstag, 5. September 2026 mit Fussball, Beachvolley, Seilziehen, Kinderprogramm, Musik, Bar, Kaffistubä und, und, und ... Weitere Infos: www.tsv-steinen.ch. Alles klar – anmelden bis Freitag, 16. August 2026.



PlanKlar GmbH, Tramweg 35, 6414 Oberarth Peter Nussbaumer, Raphael Gwerder

Herr Nussbaumer, Herr Gwerder, stellen Sie uns Ihre Firma vor.

In den Gebieten Bauplanung, Holzbauplanung, Brandschutz- und Energieplanung sind wir PlanKlar. Wir strukturieren Bauprojekte und sorgen dafür, dass aus Ideen umsetzbare Lösungen werden. Dabei dürfen wir auf langjährige Berufserfahrung und Weiterbildungen zurückgreifen und behalten als Team stets das Wesentliche im Blick: Funktion, Nachhaltigkeit und die Abstimmung auf den Kunden.

Planen Sie nur oder begleiten Sie Ihre Projekte bis zur Realisierung?

Wir begleiten unsere Projekte je nach Kundenwunsch von der ersten Idee über die Planung bis hin zur erfolgreichen Umsetzung. Unser Ziel ist es, unseren Kunden während des gesamten Prozesses als kompetenter Ansprechpartner zur Seite zu stehen.

Wie viele Leute arbeiten bei Ihnen?

Aktuell besteht die PlanKlar GmbH aus uns beiden Gründern, Peter Nussbaumer und Raphael Gwerder. Dank unserer schlanken Struktur können wir flexibel, persönlich und effizient auf die Bedürfnisse unserer Kunden eingehen.

Seit wann gibt es Ihre Firma?

Wir sind seit 1. Januar 2026 mit PlanKlar startklar.

Wie sieht Ihr beruflicher Werdegang aus?

Wir kommen beide ursprünglich aus dem Holzbau und haben unsere ersten beruflichen Schritte in klassischen Holzbauunternehmen gemacht. Durch verschiedene Weiterbildungen und die Mitarbeit in regionalen Unternehmen konnten wir unser Fachwissen kontinuierlich erweitern und wertvolle Erfahrungen in Planung, Projektabwicklung und Kundenbetreuung sammeln. Diese Kombination aus handwerklichem Hintergrund, praktischer Erfahrung und fachlicher Weiterbildung bildet heute die Grundlage unserer Arbeit bei der PlanKlar GmbH.

Was bedeutet Ihr Firmenname PlanKlar?

Der Name «PlanKlar» wurde ganz bewusst gewählt und bewusst einfach gehalten. Denn wir sind überzeugt: Gute Bauplanung braucht Klarheit – und Klarheit beginnt mit einem guten Plan. Genau diesen Anspruch möchten wir in jedem Projekt umsetzen: verständliche Prozesse, durchdachte Lösungen und eine Planung, die von Anfang an Orientierung und Sicherheit schafft.



Peter Nussbaumer (rechts) und Raphael Gwerder

Wer sind Ihre Kunden?

Unsere Kunden sind Privatpersonen, Unternehmen und Immobilienbesitzer. Wir betreuen sowohl kleinere als auch grössere Projekte und legen grossen Wert auf langfristige und vertrauensvolle Kundenbeziehungen.

Was sind Ihre liebsten Projekte?

Besonders Freude bereiten uns Projekte, bei denen wir von Anfang an mitdenken und gemeinsam mit unseren Kunden individuelle Lösungen entwickeln können. Spannend finden wir Projekte, die Herausforderungen mit sich bringen und bei denen kreative Ansätze gefragt sind.

Arbeiten Sie mit regionalen Firmen zusammen?

Ja, die Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen ist uns sehr wichtig. Wir schätzen die kurzen Wege, die persönliche Zusammenarbeit und die hohe Qualität, die viele lokale Betriebe bieten. Gleichzeitig stärken wir damit die regionale Wirtschaft.

Ist Nachhaltigkeit bei Ihnen mehr als ein Schlagwort?

Ja. Nachhaltigkeit bedeutet für uns, langfristig zu denken und verantwortungsvoll zu handeln. Wir achten auf effiziente Lösungen, einen bewussten Umgang mit Ressourcen und auf Konzepte, die auch zukünftigen Anforderungen gerecht werden.

Wie sehen Sie die Zukunft Ihrer Firma?

Für die Zukunft möchten wir vor allem ein solides Fundament legen und uns als zuver-

lässiger Partner etablieren. Unser Fokus liegt auf nachhaltigem und gesundem Wachstum, ohne dabei die persönliche Betreuung und die Qualität unserer Dienstleistungen aus den Augen zu verlieren. Schritt für Schritt wollen wir unser Netzwerk ausbauen, spannende Projekte realisieren und gemeinsam mit unseren Kunden erfolgreich in die Zukunft gehen.

Was ist Ihr Bezug zu Steinen?

Peter: Mein Bezug zu Steinen ist sehr eng, da ich 20 Jahre im Dorf gewohnt habe und in dieser Zeit aktiv am Dorfleben teilgenommen habe. Für mich hat Steinen ein weltweit einzigartiges Dorfleben – geprägt von einem starken Zusammenhalt, engagierten Vereinen und Menschen, die wirklich füreinander da sind. Auch nach meinem Wegzug nach Oberarth ist diese Verbindung nicht abgebrochen. So etwas lässt man nicht einfach hinter sich. Deshalb bin ich bis heute noch aktiv bei der Feuerwehr Steinen dabei und bleibe dem Dorf eng verbunden.

Weitere Infos:

planklar.ch
projekte@planklar.ch
041 859 14 14

Die Website der Gemeinde Steinen bietet Ihnen die Möglichkeit, Ihren Anlass direkt der gesamten Bevölkerung bekannt zu machen. Gehen Sie unter steinen.ch zum Menüpunkt «Leben» (rechts), danach klicken Sie links auf «Anlässe». Beim Runterscrollen finden Sie alle Anlässe sowie zuunterst den Button «Anlass hinzufügen». Bitte tragen Sie Ihren Anlass hier ein.

JULI

- | | | |
|--------------------------|----------------|-------------|
| 5. Sommerhochtour | Vrenelisgärtli | Skiclub |
| 5. Auftritt Gottesdienst | Pfarrkirche | Kirchenchor |

AUGUST

- | | | |
|--|----------------|-----------------------------|
| 14. Dorf Fyrabig | Postplatz | Kulturverein |
| 23. Auftritt Gottesdienst Augstenfest | Pfarrkirche | Kirchenchor |
| 24. Monatsübung August | Feuerwehrlokal | Samariter |
| 30. Tibetische Energiearbeit –
Die Arbeit mit den 24 inneren Lichtern | Freiruum | Tibetische
Energiearbeit |

SEPTEMBER

- | | | |
|---------------------------------------|----------------|--------------|
| 5. 55. Steiner Dorfturnier (Grümpi) | Spielwiese Au | TSV Steinen |
| 6. Auftritt Berggottesdienst Obhäg | Kapelle Obhäg | Kirchenchor |
| 15. Nachts im Tierpark | Tierpark | Kulturverein |
| 19./20. ZJTPF Biberist Jungtambouren | Festareal | TV Biberist |
| 20. Auftritt Bettags-Gottesdienst | Pfarrkirche | Kirchenchor |
| 21. Monatsübung September | Feuerwehrlokal | Samariter |
| 23. Kindernachmittag | Feuerwehrlokal | Samariter |
| 27. Abstimmung vom 27. September 2026 | | Gemeinde |

OKTOBER

- | | | |
|------------------------------------|----------------|-------------------|
| 2.–5. Steiner Chilbi mit Gaudi Bar | Musigräff | TV Steinen |
| 2.–4. Steiner Chilbi | Aula | Musikgesellschaft |
| 4. Auftritt Chilbi-Gottesdienst | Pfarrkirche | Kirchenchor |
| 23. Nothilfekurs | Feuerwehrlokal | Samariter |
| 24. Nothilfekurs | Feuerwehrlokal | Samariter |
| 25. Firmungsständli | Dorfplatz | Musikgesellschaft |

NOVEMBER

- | | | |
|-----------------------------------|-------------|-------------------|
| 1. Auftritt Allerheiligen Andacht | Pfarrkirche | Kirchenchor |
| 1. Choral | Friedhof | Musikgesellschaft |

Auf der Website steinen.ch finden Sie alle weiteren Infos zu den Anlässen.

Steiner Zeitung

Verlag

Steinen Tourismus
6422 Steinen

Herausgeber

Gemeinde www.steinen.ch
Gemeinde- und Bezirksschule
Vereinigung der Steiner Vereine
Steinen Tourismus

Gestaltung + Druck

Triner Media + Print, 6430 Schwyz

Redaktionsadresse

Peter H. Kuster
Steinertalweg 7, 6422 Steinen
079 659 60 83

Abopreise

Ausserhalb der Gemeinde:
30 Franken jährlich

Redaktion und Zuständigkeit

Vereine: Peter H. Kuster,
peter.kuster61@gmail.com

Schule: Caroline Anderrüthi und
Imelda Reichlin

Gemeinde: Peter H. Kuster

Allg. Artikel: Peter H. Kuster

Finanzen + Inserate: Gerry Tschümperlin,
gerold.tschuemperlin@gmx.ch

Korrektorat: Peter H. Kuster

Gewerbe: Josef Grüter

Erscheinungsweise

Sechsmal jährlich, 1870 Exemplare



Nächste Ausgabe

4. September 2026

Montag, 24. August 2026
17 Uhr Redaktionsschluss

13. November 2026

Montag, 2. November 2026
17 Uhr Redaktionsschluss

LÖSUNG

Drache
Karte
Schimmel
Strauss



**KMU-BETREUUNG
VOR ORT?**
Machen wir selbst.

Dadurch werden Sie von unseren regionalen Expertenteams persönlich und zuverlässig unterstützt.

szkb.ch/unternehmen



Schwyzer
Kantonalbank